



Kondensatpumpe SILENT

Installationsanweisung

- Merkmale**
- Geräuscharme Zentrifugalpumpen mit ca. 1,5 m langem Netzkabel
 - Kugelgelagerte Antriebswelle
 - Integriertes Rückschlagventil verhindert den Rückfluss von Kondensat in den Behälter
 - Überlauf-Sicherheitsschalter
 - Ultrakompakte Bauweise

Anwendung

Die Wigam Kondensatpumpe Silent ist zur Förderung von Kondensat aus Klimaanlage, Kühltheiken, Entfeuchtern und in Gas- oder Öl-Brennwertgeräten vor- gesehen. Das Gehäuse besteht aus ABS und ist somit gegenüber dem sehr saueren Kondensat aus Brennwertanlagen chemisch beständig.

Technische Daten

- Elektrische Daten: 230V, 50/60Hz, 65VA
- Alarmkontakt: max. 24 V, 6VA (NO) Ohmsche Last
- Gewicht: ca. 1600 g
- Tankinhalt: max. 0,5 l
- Abmessungen: 185 x 85 x 100 (L x B x H)
- Druckschlauch – Ø: 8 x 2 mm
- Pumpenblock auch in externer Wanne einsetzbar

Förderleistung /h	Förderhöhe (m)
350	0
280	1
220	2
100	2
0	4

Installation

1. Bitte nehmen Sie die Pumpe sorgfältig aus der Verpackung. Überprüfen Sie die Pumpe auf evtl. Schäden sowie auf die Vollständigkeit der mitgelieferten

Zubehöerteile. Um die Funktionsicherheit zu gewährleisten, wurden die Pumpen vom Herstellergründlich getestet, bevor sie transportischer verpackt wurden. Falls Mängel auftreten oder gar erkennbar sind, senden Sie die Pumpe zur Reparatur bzw. Ersatzlieferung an Ihren Lieferanten zurück.

2. Wählen Sie einen Montageplatz in der Nähe Ihres Klima- oder Brennwertgerätes. Die Pumpe muss waagrecht montiert werden. Die Zuleitung muss fallend und ohne Querschnittsverengung zur Einfüllöffnung der Pumpe verlegt werden.

3. Die Pumpe so montieren, dass sich der Deckel des Behälters entnehmen lässt. Der Abstand nach oben beträgt ca. 160 mm.

Anschluss der Rohrleitung

1. Führen Sie einen flexiblen Kunststoffschlauch oder eine starre Rohrleitung vom Kondensatabfluss des Klimagerätes, Entfeuchters oder Brennwertgerätes fallend in die offene

Bohrung im Deckel der Pumpe. Das Kondensat muss durch die Schwerkraft frei fließen können. Schneiden Sie das Zulaufrohr am Ende unter 45° ab, um freien Zufluss in den Tank der Pumpe zu gewährleisten.

Achtung: Falls eine Überlaufleitung am Klimagerät oder am Brennwertkessel vorhanden ist, ist es notwendig, den Überlauf und die Hauptleitung zu verbinden, bevor sie in die Pumpe eingeleitet werden.

2. Schließen Sie die Entleerungsleitung am Stutzen des Rückschlagventils der Pumpe an. Drehen Sie die rechtsläufige Überwurfmutter handfest an. Geeignet ist ein PVC-Schlauch der Größe 8x2 mm. Verlegen Sie die Entleerungsleitung senkrecht von der Pumpe zum höchsten Punkt, ohne die maximale Förderhöhe der Pumpe zu überschreiten. Beachten Sie die Fördermenge in Abhängigkeit von der Höhe der Wassersäule. (siehe „Technische Daten“)
- Vom höchsten Punkt bis zum Auslauf muss der Schlauch mit Gefälle verlegt werden. Ideal wäre, wenn das Ende der Entleerungsleitung unterhalb des Kondensatniveaus im Tank liegen würde. Ist es nicht möglich die Leitung mit Gefälle nach unten zu verlegen, installieren Sie einen Abfluss am höchsten Punkt der Entleerungsleitung.
- Bei Verwendung der Pumpen mit externer Neutralisation empfehlen wir die Installation eines Zusatzfilters um das Kondensat vor dem Zulauf zu reinigen.
- Achtung: Beide Pumpen verfügen über keine Kondensatneutralisation. Bitte beachten Sie die örtlichen Bestimmungen für Brennwertanlagen und nehmen Sie Rücksprache mit Ihrer zuständigen Behörde. (Umwelt- bzw. Wasserschutzbehörde)

Elektrische Anschlüsse

Schalten Sie den Strom am Sicherungskasten ab, bevor Sie irgendwelche Arbeiten an den elektrischen Anschlüssen vornehmen. Alle elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen und/oder den nationalen Bestimmungen oder Normen entsprechen.

1. Hauptanschluss: ist mit einem 1,5 m langen Netzkabel ausgestattet. Schließen Sie die Pumpe direkt am Netz an, nicht an einem Ventilator oder an einer anderen Einrichtung, welche möglicherweise intermittierend läuft.

2. Alarmkontakt: Die Pumpe Silent ist mit einem Überlauf-Sicherheitsschalter ausgestattet, der es erlaubt, das Klima- oder Brennwertgerät unter Verwendung eines zusätzlichen Relais auszuschalten. Die Leistung des integrierten Schalters der Pumpe ist auf 24V/6VA begrenzt.

Im Falle, dass Heizung bzw. Kühlung nicht abgeschaltet werden darf, wird empfohlen, das Ausgangssignal für eine visuelle oder akustische Störanzeige zu verwenden.

Testlauf

1. Vor Inbetriebnahme muss der Druckschlauch angeschlossen werden. Danach den Tank manuell mit Wasser füllen, bis der Schwimmerschalter das Gerät einschaltet.
2. Test des Überlauf-Sicherheitsschalters
 - a) Inbetriebnahme des Gerätes
 - b) Knicken Sie den Schlauch der Abgangsleitung der Pumpe oder ziehen Sie den Netzstecker, sodass das Wasser nicht abgepumpt werden kann.
 - c) Füllen sie den Tank komplett mit Wasser

d) Sobald sich der Wasserstand dem Deckel des Gerätes nähert, sollte sich der Überlauf- Sicherheitsschalter aktivieren, und die gewünschte Funktion auslösen. (Brennwert- oder Klimagerät ausschalten oder visuelles bzw. akustisches Signal auslösen)

e) Den Schlauch wieder in den ursprünglichen Zustand bringen oder den Netzstecker wieder einstecken. Der Tank wird nun leergepumpt. Sobald der Wasserstand zurückgeht, wird der Überlauf-Sicherheitsschalter und damit die Alarmfunktion deaktiviert.

Wartung

Warnung ! Bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen werden, vergewissern Sie sich, dass die Pumpe abgeschaltet bzw. spannungsfrei ist. Bitte achten Sie ebenfalls darauf, dass der Alarmkontakt spannungsfrei geschaltet ist.

Falls das Gerät wie im „Testlauf“ beschrieben nicht funktioniert, nehmen Sie das Oberteil des Tanks der Pumpe ab. Überprüfen Sie jetzt, ob sich die Schwimmer frei nach oben und unten bewegen lassen. Falls einer der Schwimmer blockiert ist, ist er wahrscheinlich verschmutzt oder beschädigt. Der Motor selbst benötigt keine Wartung. Bitte öffnen Sie keinesfalls den Pumpenblock der Silent, da sonst die Siegel gebrochen werden und die Gewährleistung erlischt.

Tank und Schwimmer müssen jährlich gereinigt werden. Zur Reinigung des Tanks empfehlen wir ein mildes Reinigungsmittel. Der Schwimmer kann mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.

Reinigung und Überprüfung der Rückschlagventils

1. Nachdem Sie die Überwurfmutter gelöst haben, entfernen Sie den Schlauch der Entleerungsleitung vom Stutzen des Rückschlagventils.
 2. Drehen Sie des Rückschlagventil mit Hilfe eines Gabelschlüssel SW 20 aus dem Antriebsblock heraus.
 3. Überprüfen Sie das Ventil auf Funktion. Bei Beschädigung ersetzen, bei Verschmutzung mit Pressluft reinigen.
 4. Montieren Sie das Rückschlagventil in umgekehrter Reihenfolge wieder in den Pumpenblock.
- Vorsicht beim Anziehen – nicht überdrehen ! Es besteht die Möglichkeit, dass sich der O-Ring am Fuß des Rückschlagventils durch zu festes Anziehen verformen kann.

Ersatzteile

Als Ersatzteil für beide Pumpen ist der Stutzen der Entleerungsleitung mit integriertem Rückschlagventil erhältlich.

Artikel-Nummer	Bezeichnung
22214	Rückschlagventil

Störungssuche

- Treten Störungen an der Pumpe auf, beachten Sie folgende Hinweise:
1. Pumpe läuft nicht
 - a) Überprüfen Sie die Stromversorgung der Pumpe
 - b) Prüfen Sie, ob Kondensat abgepumpt wird bzw. im Tank vorhanden ist.
 - c) Überprüfen Sie, ob sich die Schwimmer frei bewegen lassen und bei der Auf- und Abwärtsbewegung ein leises Klicken zu vernehmen ist. (Schaltgeräusche der REED-Kontakte)
 - d) Überprüfen Sie, ob die Entleerungs- bzw. Zufuhrleitung der Pumpe verstopft ist. Achtung: Wenn diese Leitung verstopft sind, kann es zu Beschädigung der Pumpe kommen !
 2. Starke Geräuschenentwicklung der Pumpe

a) Überprüfen Sie den Tank auf Schmutzrückstände und beseitigen diese, falls vorhanden. Bitte beachten Sie die Wartung- und Reinigungshinweise.

3. Die Pumpe läuft, fördert; jedoch nicht

- a) Testen Sie, ob möglicherweise ein Schwimmer an der oberen Stellung hängt.
- b) Überprüfen Sie die Höhe der Entleerungsleitung mit den max. zulässigen Werten (Siehe Technische Daten)
- c) Prüfen Sie, ob die Entleerungsleitung verstopft ist und reinigen Sie diese bei Bedarf.
- d) Testen Sie, ob das Rückschlagventil verstopft ist und reinigen Sie dies gegebenenfalls

4. Das Kondensat läuft von der Entleerungsleitung zurück in den Tank

- a) Überprüfen Sie das Rückschlagventil auf Schmutzrückstände
- b) Falls die Entleerungsleitung so installiert ist, dass der höchste Punkt weniger als 1 m über der Pumpe ist, besteht die Möglichkeit, dass Kondensat aufgrund des geringen Gegen-druckes, durch das Rückschlagventil zurück in den Tank der Pumpe fließt. Dieses Phänomen ist normal und beschädigt die Pumpe nicht.

5. Feuchtigkeit am Rückschlagventil

- a) Überprüfen Sie den festen Sitz der Überwurfmutter zum Festklemmen der Entleerungsleitung
- b) Prüfen Sie den festen Sitz des Rückschlagventils im Pumpenblock
- c) Wenn der O- Ring unterhalb des Rückschlagventils beschädigt ist, tauschen Sie diesen bitte aus oder verwenden ein neues Rückschlagventil inklusive O- Ring.

Wigam S.p.A.

Loc. Spedale, 10/b – 52018 Castel San

Nicciolo (AR) ITALY

Tel:+39 0575 50 11

Fax +39 0575 50 12 00

Mail : info@wigam.com

Web : www.wigam.com



Condensate pump SILENT

Installation instructions

- Silent running centrifugal pump with 1.5m power cord
- Ball bearing drive shaft
- Check valve to prevent back-flow of liquid into the unit
- Overflow safety alarm switch
- Compact size

Application

The Wigam condensate pump Silent is designed to automatically remove the liquid from an air-conditioner, evaporator coil and/or an oil or gas condensing warm air boiler. This pump is made from a tough ABS plastic body so it will resist corrosion and impact.

Specifications Silent

- Electrical spec.: 230V, 50/60Hz, 65VA
- Alarm switch: max. 24V, 6VA (NO) Ohmic load
- Weight: approx. 1600 g
- Tank capacity: max. 0,5 l
- Dimensions: 185 x 85 x 100 (L x W x H)
- Pressure hose dia.: 8 x 2 mm
- Pump unit can be used in an external pan as well

Flow rate /h	Head (m)
350	0
280	1
220	2
100	2
0	4

Installation

- Carefully unpack the unit. Check for damage and make sure that all of the required parts are included. The unit are thoroughly tested before packing to insure safe delivery and operation. If there is any sign of damage due to shipment, return it to the place of purchase for repair or replacement.
 - Choose a mounting location near the air-conditioner or boiler. The pump must be mounted level. And the inlet must be below the lowest drain.
 - The pump should be mounted in a way that the cover and the pump unit inside can be removed easily for cleaning purposes. The clearance above the pump should be min. 160 mm.
- ### Connecting the piping
- Run flexible tubing or pipe from the condensate drain on the evaporator pan and/or drain from boiler to the inlet hole on the pump. This drain line should have a continuous downward slope to allow gravity flow. Cut the end of the line at an angle so the end does not close off on the bottom of the pump's tank. Note: If there's an overflow drain from the evaporator pan or from the boiler, it may be necessary to tie the overflow and the main drain together before they enter the pump.
 - Connect the discharge line by hand-tighten the cap nut of the check valve in a clockwise direction. A flexible tubing with a

size of 8x2 mm will be suitable. Extend the discharge line straight up from the pump to the highest point, run the discharge line to a drain with a downward slope.

For best results, the drain should be below or approx. level with the bottom of the pump tank. If it is not possible to slope the line the line downward, make an inverted "U" trap at the highest point of the discharge line above the pump. If the pumps are used in combination with an external neutralisation box we strongly recommend an additional filter at the pump's intake port.

Note: Although not needed for these pumps, local regulations may require the use of a condensate neutraliser when using this pump with a condensate gas boiler. Consult local authorities for guidelines.

Wiring

Shut off electrical power at the fuse box before making any wiring connections. All wiring must be done according to local and/or applicable national codes.

- Main power: the pump unit is provided with a 1,5 m power cord. Connect this cord to a constant line voltage source, not a fan or other device that may run intermittently.
- Overflow alarm switch: The pump Silent is equipped with a overflow alarm switch (NO) that allow to switch off the boilers thermostat or air conditioner in the event the pump fails. To handle such high power rates an additional relay must be wired in the alarm circuit because the max power rating of the integrated switch is limited to 24V/6VA. In cases where heating or cooling requirements are a necessity, the alarm switch may trigger an optical or acoustic signal emitter.

Testing

- With the unit plugged in and the discharge line in place, pour water into the pump reservoir until the unit activates to verify the unit works properly.
- To test the overflow alarm circuit
 - Energise the appliance so it runs.
 - Kink the tube coming from the pump discharge, or unplug the power cord, so it cannot pump out.
 - Pour water into the pump reservoir, filling it completely.
 - As the water level nears the top of the unit the overflow alarm switch should activate, breaking the thermostat circuit to the appliance (or triggering an alarm circuit, if used)
 - Un-kink the tube, or plug the cord in, and allow the pump to empty the tank. As the water level goes down the overflow safety switch will deactivate and the appliance will energise again (or the alarm will reset)

Maintenance

Warning! Before attempting any maintenance on the unit, disconnect the power cord from the power supply to reduce the risk of electrical shock. Also take whatever precautions are necessary if the overflow alarm switch is wired to an external relay or directly to an alarm circuit.

If the unit does not perform as stated in above tests, remove the tank cover of the pump. The drive unit can be removed now. Now verify that the float mechanism moves up and down freely. If the float binds, it may be dirty or damaged. The motor itself does not need any maintenance so do not attempt any repairs. Also never open the drive unit of the Silent because breaking the seal will invalidate the warranty.

However, the tank and float mechanism will need to be cleaned once a year. The tank and the floats should be cleaned with mild detergent using a damp cloth.

Reassemble the unit in reverse order.

Cleaning the check valve and verify its operating

- After unscrewing the cap nut remove the discharge line from the check valve
- Use a SW 20 wrench to remove the check valve from the drive unit.
- Visually check the valve for obstructions. If damaged, replace.
- To re-install the check valve, hands tighten it to the drive unit. Then, tighten ½ turn further with a wrench. Be careful not to over-tighten as this may distort the O-ring seal under the check valve.

Replacement items

The discharge nipple with integrated check valve is available for replacement. It can be used for both pump models.

Part-Number	Description
22214	Check valve c/w O-ring

Troubleshooting

If the pump does not function properly, refer to the following:

- Unit does not run:
 - Check the power supply
 - Check the appliance to see if condensation is actually being generated
 - Check to make sure the pump float mechanism moves freely and clicks the activation switch when moved up and down.
 - Check the drain line (s) into the pump for obstructions. Note: If these lines are clogged and remain clogged, the appliance may eventually be damaged.
- Pump makes loud noise when running:
 - Check the tank for debris and clean if necessary. Refer to the maintenance section for cleaning instructions.
- Unit runs but does not pump liquid out:
 - Check the floats to be sure that they are not stuck in the up position.
 - Check the height of the discharge tubing to be sure it does not exceed the allowed head (see specifications)
 - Check the discharge tube for obstructions and clear if needed.
 - Check the check valve for obstructions. Refer to the maintenance section for cleaning instructions.
- Liquid drains back into pump from discharge line:
 - Check valve may have debris in it. Refer to the maintenance section for cleaning instructions
 - If the discharge line is plumbed so the highest point is less than 1 m above the pump, the check valve may allow liquid to drain out of the line. This is normal and will not damage the pump.
- Liquid leaks from around the check valve
 - Check the proper fit of the cap nut that holds the discharge tube in place.
 - If the check valve is too tight or too loose it may leak around the O-ring. Check that the valve is hand tight, and then tighten an additional ½ turn with a wrench.

- If the O-ring under the check valve is damaged, replace with a new one or purchase a replacement check valve, which includes an O-ring.

Wigam S.p.A.

Loc. Spedale, 10/b – 52018 Castel San Niccolò (AR) ITALY

Tel:+39 0575 50 11

Fax +39 0575 50 12 00

Mail : info@wigam.com

Web : www.wigam.com



POMPA D'ESTRAZIONE DI CONDENSA SILENT

Istruzioni per l'installazione

Caratteristiche:

- Pompa centrifuga silenziosa con cavo d'alimentazione di 1,5 m.
- Albero d'addestramento a rotolamento a biglie
- Valvola di ritegno che impedisce il ritorno della condensa nell'unità in caso di troppopieno.
- Interruttore di sicurezza per troppopieno
- Forma compatta

Applicazioni

La pompa d'estrazione di condensa Silent è destinata al trasporto dell'acqua di condensa proveniente da impianti di condizionamento e di deumidificazione dell'aria e/o da caldaie a gas a recupero di calore. La pompa, di struttura robusta, è realizzata in materiale plastico ABS, resistente agli agenti chimici ed alla corrosione.

Dati tecnici per la pompa Silent

Dati elettrici: 230 V, 50/60Hz, 65VA,
Circuito allarme: max. 24V, 6VA(N.O) carica in Ohm
Peso: 1,6 kg
Dimensioni: L 185x 185 x h 100 mm
Serbatoio: 0,5 Lit.
Tubo d'espulsione: 8 x 2 mm(Ø)
Il blocco della pompa è utilizzabile in un serbatoio esterno

Portata (l/h)	Prevalenza (m)
350	0
280	1
220	2
100	2
0	4

Installazione

L'Estraete la pompa con cautela dalla propria confezione ed accertatevi che non sia danneggiata, verificando inoltre la presenza di tutti gli accessori allegati. Prima di essere imballate per il trasporto, le nostre pompe sono sottoposte a severe prove di funzionamento al fine di garantirne la sicurezza operativa. Qualora constatate eventuali difetti, inviateci la pompa per riparazione o sostituzione

2. Per l'installazione della pompa scegliete un posto nei pressi dell'impianto di condizionamento o della caldaia a recupero di calore. La pompa dovrà essere montata in posizione orizzontale. 3. Il tubo d'alimentazione deve essere installato in discesa e l'entrata del condotto non deve essere otturata.

4. La pompa deve essere montata in modo che si possa fare uscire il coperchio e l'unità di comando per pulire il serbatoio. Devono essere elevati di circa di 160 mm

Collegamento della tubatura

Introdurre in inclinazione negativa un tubo flessibile in PVC o una condotta rigida della purga di condensato dell'apparecchio di condizionamento d'aria, del deumidificatore o della caldaia attraverso la perforazione nel coperchio della pompa. Prestare attenzione a mantenere una pendenza che consente l'agevole flusso della condensa per effetto della forza di gravità. Tagliate

ora il tubo all'estremità con un'angolazione inferiore a 45° in modo che la luce di scarico non sia ostruita in caso di contatto con il fondo del serbatoio.

Attenzione: Se l'apparecchio di condizionamento d'aria o la caldaia comporta una condotta di straripamento, è necessario collegare lo straripamento e la condotta principale prima di introdurre nella pompa.

Collegate la condotta di purga sul tubo della valvola anti-ritorno. Stringe la noce di collegamento di destra. Un tubo flessibile in PVC di 8x2 mm è ideale. Mettere la condotta di purga alla verticale della pompa al punto più alto possibile, senza superare l'altezza di prevalenza massima della pompa

Del punto più elevato fino al livello di ritegno, il condotto flessibile deve essere posto con una pendenza negativa. L'ideale sarebbe che l'estremità della condotta di purga si situa in sotto del livello di condensato nel serbatoio. Se non è possibile porre la condotta con una pendenza verso il basso, installate in simile caso un gomito in A al punto più elevato della condotta di purga. Per un utilizzo delle pompe con una neutralizzazione esterna, raccomandiamo l'installazione di un filtro supplementare di pulire il condensato prima dello scarico.

Attenzione: sebbene per questa pompa non sia richiesta, talune normative locali impongono la neutralizzazione della condensa prodotta da caldaie a recupero di calore. Si prega di prendere contatto a questo proposito con le autorità preposte (ufficio per la protezione dell'ambiente e delle acque).

Collegamenti elettrici

Prima di eseguire qualsiasi intervento di natura elettrica, togliete l'alimentazione di corrente staccando la relativa spina. Tutti gli

1. Collegamento principale: La pompa è fornita con un cavo d'alimentazione di 1,5 m. mediante il quale andrà collegata direttamente alla rete elettrica e non quindi ad un ventilatore o ad altra apparecchiatura che funzioni eventualmente ad intermittenza.

2. Circuito allarme: la pompa Silent è fornita oltre ad un commutatore di straripamento che permette di tagliare l'apparecchio di condizionamento d'aria o la caldaia allora dell'utilizzo di un relè supplementare. La potenza massima dell'interruttore integrato è di 24V/6 VA
Nel caso in cui un riscaldamento ed un raffreddamento fossero necessari, si raccomanda di utilizzare il segnale d'emissione come segnale di guasto visivo o acustico.

Prova di funzionamento

1. Prima della messa in servizio, collegate il condotto di rimozione. In seguito, riempite il serbatoio d'acqua fino a che il commutatore a galleggiante attiva l'apparecchio.

2. Prova dell'interruttore di straripamento

- Messa in servizio dell'apparecchio
- Pregate il condotto flessibile della condotta d'uscita della pompa o staccate la spina settore in modo che un pompaggio sia impossibile
- Riempite completamente il serbatoio d'acqua.
- Appena il livello d'acqua raggiunge il coperchio dell'apparecchio, il commutatore di sicurezza deve iniziarsi ed attivare la funzione auspicata.

(Staccare l'apparecchio di condizionamento d'aria o la caldaia o attivare il segnale visivo o acustico)

- Rimettere il condotto flessibile nel suo stato d'origine o rimettere la spina settore. Il serbatoio è a presente svuotato con

pompaggio. Appena che il livello d'acqua abbassa, il commutatore di sicurezza è disattivato e anche l'allarme

Mantenimento

Attenzione ! Prima di eseguire qualsiasi intervento di manutenzione accertatevi che l'impianto sia spento. Assicuratevi inoltre che il circuito dell'allarme sia fuori tensione. Nel caso in cui l'apparecchio non funzionasse così citato nella prova, togliete il coperchio del serbatoio della pompa. Potete ora togliere il blocco d'addestramento. Verificate se il galleggiante si muove liberamente verso l'alto e verso il basso. Nel caso in cui l'uno dei due galleggianti sarebbe bloccato, è che è probabilmente sporco o danneggiato. Il motore non richiede alcuna manutenzione. Non aprire mai il blocco centrale della pompa altrimenti non sarebbe più sigillata e dunque più garantita.

Il serbatoio ed i galleggianti devono essere puliti tutti gli anni. Per la pulizia del serbatoio raccomandiamo un prodotto di pulizia non abrasiva. Se necessario, utilizzate uno straccio umido per pulire il galleggiante.

Pulizia e controllo della valvola di ritegno:

- Dopo avere svitato la noce di collegamento, togliete il tubo della condotta di purga del condotto della valvola di ritegno.
 - Svitare la valvola di ritegno del blocco di comando per mezzo di una chiave di 20
 - Controllate il regolare funzionamento della valvola, provvedendo a sostituirla se danneggiata o a pulirla in caso di necessità.
 - Rimontate la valvola di ritegno nel blocco centrale in senso inverso.
- Prestate attenzione a non stringere eccessivamente rovinando così l'OR sotto la valvola.

Pezzi di ricambio

Come pezzi di ricambio per le due pompe possiamo consegnarvi il condotto della condotta di purga con valvola di ritegno integrata.

Referenza	designazione
22214	Valvola di non ritorno

Diagnostica guasti

Qui sotto sono indicate alcune cause di guasti e/o anomalie che si possono presentare alla pompa ed i relativi rimedi.

- La pompa non funziona.
 - Verificate che ci sia alimentazione elettrica.
 - Controllate l'unità, verificando la presenza e/o il pompaggio della condensa
 - Verificate che il galleggiante possa muoversi liberamente e che al sollevamento/abbassamento si avvera uno scatto.
 - Verificate che il condotto di scarico non sia ostruito. Attenzione: un eventuale ostruzione può provocare il danneggiamento dell'unità.
- La pompa fa un rumore insolito.
 - Verificate se residui non sono restati nel serbatoio. Eliminandoli osservando i consigli di manutenzione e di pulizia.
- La pompa funziona, tuttavia senza pompare
 - Verificate se un galleggiante non è bloccato nella sua posizione massima.
 - Verificate l'altezza della condotta di purga per relazione ai valori massimi indicati (Cf caratteristiche tecniche)
 - Accertatevi che il condotto di svuotamento non sia ostruito, provvedendo a pulirlo se necessario.

d) Controllate che la valvola di ritegno non sia bloccata. Rispettate a questo merito le istruzioni per la manutenzione e la pulizia.

4. La condensa rifluisce dal condotto di svuotamento nella pompa.

- Verificate che eventuali depositi o impurità non pregiudichino il funzionamento della valvola di ritegno.
- Se il condotto di svuotamento è stato posato in modo tale che il punto più alto sia ad una quota inferiore ad 1 metro al di sopra della pompa, può accadere che la condensa, a causa della ridotta contro-pressione, rifluisca nel serbatoio attraverso la valvola di ritegno. Questo è ciononostante un fenomeno normale che non provoca danni alla pompa.

5. Umidità sulla valvola di ritegno:

- Verificate se la noce collegamento che fissa il condotto di purga è stretta.
- Verificate la posizione della valvola di ritegno nel blocco della pompa.
- Se l'OR sotto la valvola di ritegno è danneggiato, volete sostituirlo o utilizzare una nuova valvola di ritegno (l'OR è incluso)

Wigam S.p.A.
 Loc. Spedale, 10/b – 52018 Castel San Niccolò (AR) ITALY
 Tel+39 0575 50 11
 Fax +39 0575 50 12 00
 Mail : info@wigam.com
 Web : www.wigam.com



Pompe à condensat SILENT

Instructions d'installation

Caractéristiques

- Pompes centrifuges silencieuses avec câble secteur de 1,5 m
- Abris d'entraînement à roulement à billes
- Clapet anti-retour empêchant le retour du condensat dans l'unité en cas de trop-plein
- Interrupteur de sécurité en cas de trop-plein
- Forme très compacte

Domaine d'utilisation

La pompe à condensat Silent est conçue pour transporter le condensat d'installations de climatisations, d'installations frigorifiques, d'installations de déshumidification et d'installations à gaz ou à mazout à haut coefficient calorifique. La pompe est en plastique ABS, et donc plus résistante aux produits chimiques vis à vis du condensat très acide des installations à haut coefficient calorifique.

Caractéristiques techniques de la pompe EE400

- Caractéristiques électriques: 230V, 50/60 Hz, 65VA max. 24V, 6VA (NO) charge en ohm
- Poids: 1600 g
- Contenu du réservoir: max. 0,5 l
- Dimensions: 185x85x100 (L x l x h)
- Tuyau de refoulement: 8 x 2 mm (Ø)
- Le bloc de la pompe est aussi utilisable dans une cuve Externe.

Débit de refoulement (l/h)	Hauteur de refoulement (m)
350	0
280	1
220	2
100	2
0	4

Installation

1. Veuillez sortir la pompe de son emballage avec précaution. Effectuez un contrôle visuel pour détecter d'éventuelles détériorations et pour déterminer si tous les accessoires ont été livrés. Les pompes sont soumises à des tests approfondis avant d'être emballées dans un conditionnement conçu pour les protéger durant leur transport.
- Néanmoins si vous constatez la présence de vices quelconques, veuillez nous retourner la pompe, nous la réparerons ou procéderons à un échange.
2. Opérez sur un site de montage situé à proximité de l'appareil de climatisation ou de la chaudière. La pompe doit être montée à l'horizontale.
3. La conduite d'alimentation doit être installée en pente négative et l'entrée du tuyau ne doit pas être obstruée.
4. La pompe doit être montée de telle sorte que l'on puisse sortir le couvercle et l'unité de commande pour nettoyer le réservoir. Ils doivent être surélevés d'environ 160 mm.

Raccordement de la tuyauterie

1. Introduisez en pente négative un tuyau flexible en PVC ou une conduite rigide de la purge de condensat de l'appareil de climatisation, du déshumidificateur ou de la chaudière au travers d'un perçage dans le couvercle de la pompe. Le condensat doit pouvoir s'écouler librement du fait de la pesanteur. Coupez à moins de 45° l'extrémité de la conduite pour assurer l'écoulement dans le réservoir de la pompe.

Attention: Si l'appareil de climatisation ou la chaudière comporte une conduite de trop-plein, il est nécessaire de relier le trop-plein et la conduite principale avant de les introduire dans la pompe.

2. Branchez la conduite de purge sur le tube du clapet anti-retour. Serrez l'écrou raccord de droite. Un tuyau flexible en PVC de 8x2 mm est idéal. Posez la conduite de purge à la verticale de la pompe jusqu'au point le plus haut possible, sans dépasser la hauteur de refoulement maximale de la pompe. Veuillez tenir compte du rapport volume de refoulement/hauteur. (cf. caractéristiques techniques).

3. Du point le plus élevé jusqu'au niveau de purge, le tuyau flexible doit être posé avec une pente négative. L'idéal serait que l'extrémité de la conduite de purge se situe en dessous du niveau de condensat dans le réservoir. S'il n'est pas possible de poser la conduite avec une pente vers le bas, installez dans pareil cas un coude en A au point le plus élevé de la conduite de purge.

Pour une utilisation des pompes avec une neutralisation externe, nous recommandons l'installation d'un filtre supplémentaire pour nettoyer le condensat avant l'écoulement.

Attention: Aucune des pompes ne possède de neutralisation des condensats. Veuillez tenir compte des prescriptions locales pour les installations à gaz à haut coefficient calorifique et contacter les autorités compétentes (services de protection de l'environnement et des eaux).

Raccordements électriques

Mettez la boîte à fusibles hors tension avant d'entreprendre tous travaux sur les raccordements électriques. Tous les raccordements électriques doivent respecter les prescriptions ou normes locales et/ou nationales.

1. Raccordement principal: La pompe est équipée d'un câble d'alimentation de 1,5 m de long. Raccordez la pompe directement au secteur et non à un ventilateur ou à un autre dispositif qui serait susceptible de fonctionner par intermittence.

2. Circuit alarme: La pompe est équipée en plus d'un interrupteur de trop-plein qui permet de couper l'appareil de climatisation ou la chaudière lors de l'utilisation d'un relais supplémentaire. La puissance maximale de l'interrupteur intégré est de 24V/6 VA. Au cas où un chauffage et un refroidissement seraient requis, il est recommandé d'utiliser le signal d'émission comme signal de panne visuel ou acoustique.

Test de fonctionnement

1. Avant la mise en service, branchez le tuyau de refoulement. Ensuite, remplissez le réservoir d'eau jusqu'à ce que l'interrupteur de trop-plein active l'appareil.
2. Test de l'interrupteur de trop-plein
 - a) Mise en service de l'appareil.

- b) Pliez le tuyau flexible de la conduite de sortie de la pompe ou débranchez la fiche secteur de sorte qu'un pompage soit impossible.
- c) Remplissez entièrement le réservoir d'eau.
- d) Dès que le niveau d'eau atteint le couvercle de l'appareil, l'interrupteur de sécurité doit se déclencher et activer la fonction souhaitée.

3. Débranchez l'appareil de climatisation ou la chaudière ou activez le signal visuel ou acoustique
 - a) Remettez le tuyau flexible dans son état d'origine ou rebranchez la fiche secteur. Le réservoir est à présent vidé par pompage. Dès que le niveau d'eau baisse, l'interrupteur de sécurité est désactivé ainsi que l'alarme.

Entretien

Attention ! Avant d'exécuter toute tâche d'entretien, assurez-vous que l'appareil est arrêté et hors tension. Assurez-vous également que le circuit d'alarme est hors tension.

Au cas où l'appareil ne fonctionnerait pas comme mentionné dans le test, enlevez le couvercle du réservoir de la pompe. Vous pouvez maintenant ôter le bloc d'entraînement.

Vérifiez que le flotteur se déplace librement vers le haut et vers le bas. Au cas où l'un des flotteurs serait bloqué, c'est qu'il est probablement enrasé ou endommagé. Le moteur ne requiert aucun entretien. N'ouvrez en aucun cas le bloc central de la pompe, sinon elle ne serait plus scellée et donc plus garantie.

Le réservoir et les flotteurs doivent être nettoyés tous les ans. Pour le nettoyage du réservoir nous recommandons un produit d'entretien non abrasif. Si nécessaire, utilisez un chiffon humide pour essayer le flotteur.

Nettoyage et contrôle du clapet anti-retour:

1. Après avoir dévissé l'écrou raccord, enlevez le tuyau de la conduite de purge de la tubulure du clapet anti-retour.
2. Dévissez le clapet anti-retour du bloc de commande à l'aide d'une clé de 20.
3. Contrôlez le fonctionnement du clapet. Le remplacez s'il est détérioré, le nettoyez avec de l'air comprimé s'il est sale.
4. Remontez le clapet anti-retour dans le bloc central dans le sens inverse.

Ne pas serrer trop fort ! Le joint torique situé sous le clapet anti-retour peut se tordre si on serre trop fort.

Pièces de rechange

Comme pièces de rechange pour les deux pompes nous pouvons vous livrer la tubulure de la conduite de purge avec clapet anti-retour intégré.

Référence	Désignation
22214	Clapet anti-retour

Dépannage

Au cas où la pompe présenterait un dysfonctionnement quelconque, veuillez observer les remarques suivantes :

1. La pompe ne fonctionne pas
 - a) Vérifiez l'alimentation en courant de la pompe.
 - b) Vérifiez si du condensat est pompé ou présent dans le réservoir.
 - c) Vérifiez que le flotteur peut se déplacer librement et si un clic est audible lors des mouvements ascendants et descendants. (bruits de commutation des contacts REED)
 - d) Vérifiez que la conduite de purge n'est pas obstruée. Attention: si cette conduite est bouchée, l'appareil risque d'être endommagé.
2. La pompe fait un bruit inhabituel.

Vérifiez que des résidus ne sont pas restés dans le réservoir. Éliminez-les le cas échéant en observant les conseils d'entretien et de nettoyage.

3. La pompe fonctionne, toutefois sans pomper
 - a) Vérifiez qu'un flotteur n'est pas coincé dans sa position maximale.
 - b) Vérifiez la hauteur de la conduite de purge par rapport aux valeurs max. indiquées (cf. caractéristiques techniques)
 - c) Vérifiez que la conduite de purge n'est pas obstruée et nettoyez-la si nécessaire.
 - d) Vérifiez que le clapet anti-retour n'est pas obstrué et nettoyez-le le cas échéant.
4. Le condensat revient de la conduite de purge et s'écoule dans la pompe.
 - a) Éliminez tout résidu présent dans le clapet.
 - b) Si la conduite de purge est installée de sorte que le point le plus haut soit à moins de 1 m au-dessus de la pompe, il est alors possible que le condensat, du fait de la faible contre-pression, s'écoule dans le réservoir au travers du clapet anti-retour ; ceci est normal et n'endommage pas la pompe.
5. Humidité sur le clapet anti-retour
 - a) Vérifiez que l'écrou raccord qui fixe la conduite de purge est bien serré.
 - b) Vérifiez la position du clapet anti-retour dans le bloc de la pompe.
 - c) Si le joint torique en dessous du clapet anti-retour est endommagé, veuillez le remplacer ou utiliser un nouveau clapet anti-retour (le joint torique est compris dedans).

Wigam S.p.A.

Loc. Spedale, 10/b - 52018 Castel San

Niccolò (AR) ITALY

Tel+39 0575 50 11

Fax +39 0575 50 12 00

Mail : info@wigam.com

Web : www.wigam.com